

# Meine Logistik

Deutsch für Logistiker

Die große Anziehungskraft der modernen Logistik, welche heutzutage in einer auf Wissen gestützten Informationsgesellschaft fungiert und über immer breitere Sphären menschlichen Handels zu beherrschen vermag, ferner aus der heutigen, wettbewerbsfähigen und innovativen Weltwirtschaft nicht mehr wegzudenken ist, lässt einen großen Bedarf nach logistischem Personal entstehen. Die wachsende internationale Kooperation in der Logistik, insbesondere durch grenzüberschreitende Zusammenhänge Polens mit dem logistischen Standort Deutschland, bringt neue Anforderungen, speziell an die fachgebundene Kommunikation zwischen polnischen und deutschen Logistikern auf operativer Ebene. Denn die Fachsprache der Logistik soll heute in erster Linie ein präzises Kommunikationsmittel für Spezialisten und Interessenten abgeben und als solches zur Darstellung immer komplexer werdender Sachverhalte und Zusammenhänge innerhalb der Logistik dienen. Dementsprechend ist es an bestimmte logistische Denk- und Handlungsweisen gebunden, die ihre sprachlichen Erscheinungs- und Ausdrucksformen bilden. Die Fachlichkeit, sowohl bei Rezeption als auch bei Ausstrahlung des logistischen Gedankengutes, kommt insbesondere im Bemühen um eine möglichst hohe Genauigkeit und Eindeutigkeit bei der Darstellung von fachlichen, logistikspezifischen Inhalten zum Ausdruck.

Dem hier erwähnten Gedankengang und insbesondere diesem angestrebten Bemühen nach Exaktheit bei der

Wahrnehmung und Resonanz logistischer Inhalte bei polnischen Schülern, Studenten und Fachlehrern lag ein Vorhaben des Instituts für Logistik und Lagerwirtschaft in Poznań zugrunde, ein logistisches Sprach-Lehrbuch für polnische Logistik-Anwärter, die an polnischen Fachoberschulen den Beruf eines Logistikers oder Spediteurs erlernen, zu bearbeiten und herauszugeben.

Das gerade erscheinende Lehrbuch stellt also eine gezielte Sammlung deutscher Quellentexte zum Thema Logistik dar, welche um entsprechende lexikalische Übungen sowie um die betreffenden Aufgaben ergänzt wurden. Die lexikalischen Übungen und die gestellten Aufgaben zielen in erster Linie darauf hin, bei den Fachkolleg-Schülern Fähigkeiten zum freien Schreiben und Sprechen über logistische Inhalte und im Beruf benötigte Sprachfertigkeiten zu entwickeln. Das Lehrbuch ist vor allem für die auszubildenden Schülerinnen und Schüler im Beruf Logistiker oder Spediteur, ferner für Logistik-Studenten als Hörer von Deutsch-Lektoraten innerhalb ihres Hochschulstudiums, sowie für alle, die sich für die Arbeit im logistischen Gewerbe vorbereiten, vorgesehen. Das Ziel, welches sich



die Autoren des Buches gestellt hatten, war es, die potenziellen Empfänger des besagten Lehrbuches für Gesprächsführung und Korrespondenzwechsel mit deutschsprachigen, in Logistik-Bereichen von Handels- und Produktionsunternehmen sowie die in Logistik- und Speditionsfirmen tätigen Kontrahenten vorzubereiten. So lässt die Beherrschung des vom Fachbuch beinhalteten Materials allgemeine Sprachkenntnisse im Deutschen ergänzen und das Niveau dementsprechend erhöhen, insbesondere die adäquate Anwendung von logistischen Fachtermini vervollkommen.

Zu diesem Zweck wurden am Ende des Lehrbuchs zwei kleine Logistik-Wörterbücher beigefügt, und zwar ein deutsch-polnisches und ein polnisch-deutsches. Die einschlägigen, dokumentarischen Anlagen beinhalten u. a.: Muster ausgewählter, in der operativen Logistik verwendeter Unterlagen (in deutscher Sprache). Die Autoren waren bei der Ausführung ihres sehr für polnische und deutsche Logistik-Anwärter brauchbaren Vorhabens bestrebt, die grundlegende logistische Fachterminologie, welche bei Betätigung von Logistik-Unternehmen und Beratungsfirmen, Transport- und Speditionseinrichtungen, Wareniden-

tifikation und -handling relevant sind, aufzugreifen und den potenziellen Anwendern zu erläutern.

Das sprachliche Lehrbuch erscheint nach der bereits herausgegebenen, dessen englische Fassung unter dem Titel: „My Logistics“ als Nächstes im Zyklus der fremdsprachigen Logistik-Lehrbücher. Der Herausgeber der deutschen Fassung unter dem Titel: „Meine Logistik“ ist das Institut für Logistik und Lagerwirtschaft in Poznań/Polen und ihre Autoren sind erfahrene, polnische und deutsche Fachlehrer von logistischen Fächern aus Fachoberschulen und anderen didaktischen Einrichtungen, wie zum Beispiel aus der Hochschule für Logistik in Poznań oder der Technischen Hochschule in Wildau bei Berlin. In dieser Serie soll demnächst auch eine Ausgabe in der russischen Fassung des Lehrbuches erscheinen.

### Anmerkung

*Tomasz Janiak/Gaby Neumann/Mariola aus der Mark (2011): Meine Logistik. Deutsch für Logistiker, Poznań, 180 Seiten. ISBN: 978-83-87344-89-5, Preis: PLN 35,70*

*Karol Gorski*